

Good Practice Center

Förderung von Benachteiligten in der Berufsbildung



G L O S S A R

<http://www.good-practice.de/glossar.php>

A B C D E F G H I J K L M N O **P** Q R S T U V W X Y Z

Projektmethode

Bei der Projektmethode werden fachtheoretisches Wissen, fachpraktische Kenntnisse und soziales Lernen fächerübergreifend erworben. Arbeitsprozesse werden selbstständig geplant, strukturiert, durchgeführt und ausgewertet. Offene Fragestellungen bzw. Ausgangsprobleme fördern die Fähigkeit zur Analyse von Zusammenhängen, zur Problemlösung und zur Übernahme von Verantwortung. Die Projektmethode bietet mehr Gestaltungs- und Entscheidungsspielraum als die methodisch ähnliche Leittextmethode, setzt aber auch mehr Vorkenntnisse voraus. Das anzufertigende Produkt ist nicht bereits vorgegeben und konstruiert. Vielmehr besteht die Leistung der Lernenden darin, aus einer Aufgabenstellung und ggf. aus vorgegebenen Rahmenbedingungen ein Projektziel zu entwickeln und alle für die Realisierung nötigen Arbeitsschritte selbstständig zu planen und auszuführen.

Quellen:

 BMBF, Berufliche Qualifizierung Jugendlicher mit besonderem Förderbedarf (S. 117 f.)
http://www.bmbf.de/pub/berufliche_qualifizierung_jugendlicher.pdf

"Sozialpädagogisch orientierte Berufsbildung - Empfehlungen und Informationen für die Ausbildungspraxis in der Benachteiligtenförderung", Petra Druckrey (INBAS), Herausgegeben vom Bundesminister für Bildung und Wissenschaft, Bonn 1992 (S. 39-40, 43)